

LIBS

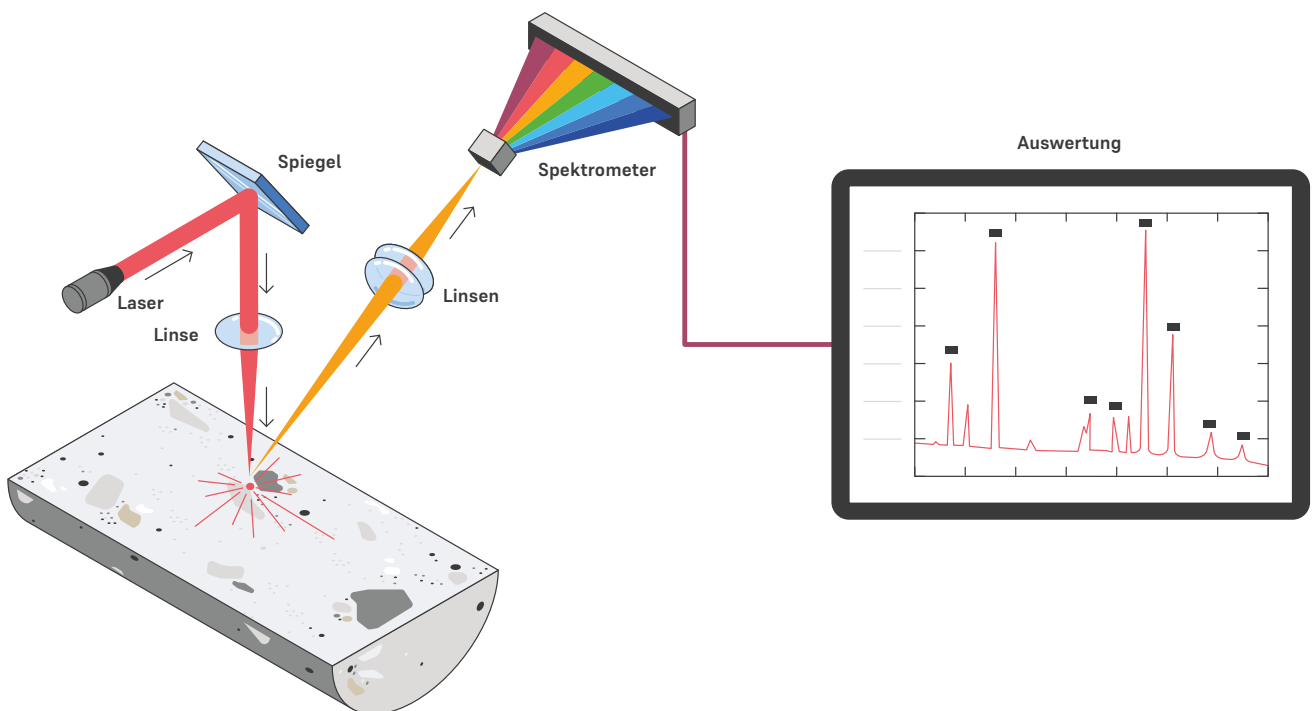
LASERINDUZIERTE PLASMASPEKTROSKOPIE

Der Blick in den Beton – schnell, detailliert, anschaulich

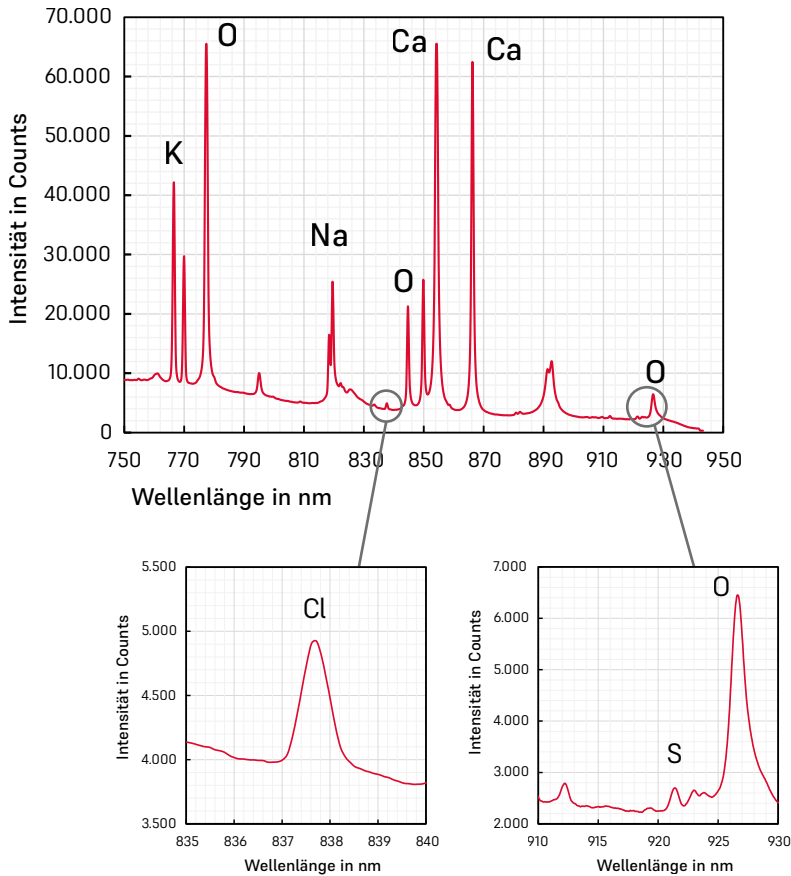
Die **Detektion schädlicher Substanzen** in zementgebundenen Werkstoffen liefert wichtige Informationen zur Beurteilung der Ist-Zustandserfassung von Betonbauwerken.

Schädliche Substanzen wie z.B. Chloride, Schwefel oder Kohlenstoff können mit dieser Methode mit einer hohen Genauigkeit erfasst werden.

- > **Elementverteilungen** der Bohrkern-Querschnittsflächen können bildgebend dargestellt werden
- > **Messungen** können direkt an der Probenoberfläche durchgeführt werden
- > Die Messungen erfolgen nach der **Richtlinie** entsprechend dem Merkblatt B14 der DGZfP



LIBS-Spektrum



Vorteile

- > Schnelle **bildgebende Messung** (Auflösung 0,1 mm)
- > **Zweidimensionale Visualisierung** der Elementverteilungen von Baustoffen
- > **Multielementanalyse** von z. B.
 - Chloriden (Cl) • Alkalien (Na, K)
 - Sulfaten (S) • Kohlenstoff (C)
- > **Gesteinskörnung** wird ausgeschlossen
- > **Quantitative Messung** des Chlor- und Schwefelgehalts bezogen auf den Zement
- > **Detailliertes Eindringprofil**

Bohrkern

